

Kirche in 1Live | 13.05.2024 floatend Uhr | Jan Hanser

Gideon-Effekt

Die beste Zeit habe ich immer dann, wenn ich Herzblut in eine Sache stecke. Wenn ich was vor Augen habe, dass ich erreichen will. Die Vorbereitungen auf die Abi-Feier zum Beispiel: Was für ein Spaß! Wir hatten eine Mission. Oder die Planung der Überraschungsparty für Navid, die Gestaltung meiner ersten Wohnung ... Wer eine Mission hat, hat Power!

Darüber gibt's auch eine Geschichte in der Bibel. Ein Typ, er heißt Gideon, hat eine Mission. Er will seine Leute beschützen, denn die werden ständig von Feinden angegriffen. Er trommelt alle zusammen die ihm helfen können: 30.000 Dudes kommen. Klingt viel, aber seine Feinde sind viermal so viele. Dazu kommt, dass Gott ihm sagt: "Du hast zu viele Leute dabei!" Am Ende zieht Gideon mit 300 Leuten gegen das riesige Heer los. Er ist maximal in der Unterzahl und trotzdem erfolgreich. Und ich hab' was Krasses daraus gelernt: Wenn du eine Mission hast, sind Ressourcen unerheblich.

Als gute Freunde von mir ein Startup ins Leben riefen, hatten sie nichts. Nur eine Mission. Heute können sie davon leben. Es macht also mega viel Sinn eine Mission zu haben. Heute werde ich meiner Liebsten zeigen, dass ich sie liebe. Oder: Heute ist der Tag an dem ich alle Kollegen extra breit anlächle. Oder: Heute lasse ich mich nicht stressen. Ich nenn' das den "Gideon-Effekt". Wer eine Mission hat, hat Power, egal wie viele Ressourcen er hat. Und was ist deine Mission?

Quellen: Richter 7, 1-22

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel